







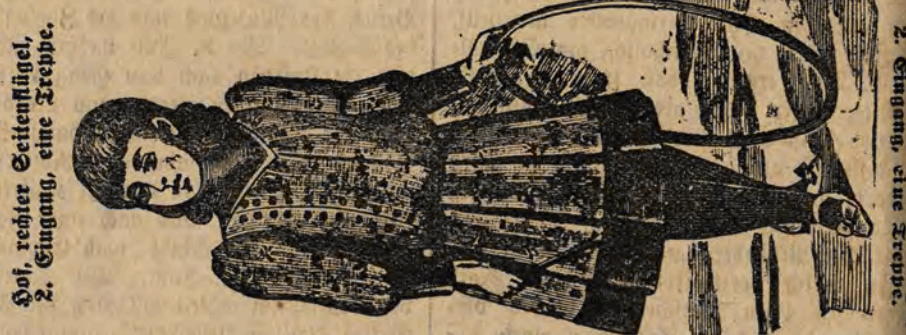
# Rechnungs-Stand der Handelsbank in Lodz

per 31. Mai 1891.

ACTIVA.		Rubel und Kopeken		PASSIVA.		Rubel und Kopeken.	
Cassa, Baarbestand in Creditbillets und Münze		93,256	49	1 Anlage-Kapital volleingezahlt		1,500,000	—
Discountirte Wechsel mit mindestens zwei Unterschriften		1,613,645	97	2 Reservefonds		441,489	59
Darlehn gegen Unterpfand von:				3 Gewinn-Vortrag		8,042	81
a) Staatspapieren	1,780			4 Unbehobene Dividende		4,475	
b) Pfandbriefen	875	2,655		5 Giro-Conto:			
Eigene Effekten				a) mit sofortiger Kündigung	R. 281,315.44		
a) Staatspapiere	9,977	14		b) mit 7-tägiger Kündigung	" 171,204.01	452,519	45
b) staatlich nicht garantirte:				6 Kapitaleinlagen:			
Pfandbriefe	R. 5,192.96			a) auf bestim. Termine	R. 301,816.39		
Antheile	3,390.—	8,582	96	b) ohne Termine	" 34,719.13	336,535	52
Effekten des Reservefonds:				7 Correspondenten:			
Staatspapiere und staatlich garantirte Effecten		441,455	84	a) Conto loro:			
Correspondenten:				1) Verfügbare Beträge (on call)	R. 1,024,297.93		
a) Conto loro:				2) Wechsel zum Incasso	" 100,827.—	1,125,124	93
1. Credite gesichert durch:				b) Conto nostro:			
a) Staatspapiere	R. 9,406.29			Guthaben derselben		438,315	98
b) Pfandbriefe u. Actien	" 9,979.70			8 Zinsen, Provision und Commission		123,586	91
c) Wechsel m. 2 Unterschriften	1,028,589.36			9 Transitorische Beträge		105,483	79
2. Verfügbare Beträge (on call)	" 336,760.71	1,384,736	06	Wechsel zum Incasso		4,535,573	58
b) Conto nostro:				Werthpapiere zum Aufbewahren		140,477	87
Verfügbare Beträge		115,855	75			4,935,716	93
Wechsel zum Incasso							
Tratten und Wechsel auf auswärtige Plätze		514,838	76				
Bankgebäude		60,000	—				
Mobilien		1,715	46				
Einrichtungs-Conto		2,965	86				
Transitorische Beträge		261,133	80				
Handlungs-Unkosten		24,466	27				
Rückzuerstattende Kosten		288	22				
		4,535,573	58				

Lodz, den 31. Mai 1891.

Die neuen  
**Fabriksordnungen**  
und die vorschriftsmäßigen Arbeiterbücher  
sind zu haben  
in der Buchdruckerei des „Lodzger Tageblatt.“



**„Bazar Flora“**  
Petrikauer-Straße Nr. 40 Haus M. Silberstein.  
Grösster Special-Bazar für Damen- und Mädchen-Confection.  
Elegante Kinderkleidchen von Rs. 1.75 an.  
Reichste Auswahl in Kinderkleidchen und Damen-Blousen aus Mousseline de laine, Cretons und Satins in den neuesten Fagons.  
MATINEES in hochfeiner Ausführung. **Maassanfertigung** schnellstens.  
**Damencostüme**  
werden nach den neuesten Fagons und geschmackvollster Ausführung angefertigt.  
Billige aber feste Preise.

**Dextrin und Dextrin-Color (Leicom),**  
**gebrannte Weizenstärke,**  
**Wiener Papp, (Bierleim)**  
haben in der Weizen-Stärke- und Dextrin-Fabrik von  
**E. T. Neumann,**  
Polnozna-Straße Nr. 336/7.

Potrzebni są  
**KUCZER**  
i NOCNY STRÓŻ.  
Blizsza wiadomość w Redakcyi  
tegoż pisma. (2—2)  
In einem sauberen Hause wird von einem  
soliden jungen Mann ein 2-fensteriges  
**Zimmer**  
bei einer Familie pr. Juli c. zu mieten  
gesucht. Adressen sub B. S. an die  
Exp. d. Bl. erbeten. (3—2)

Ich beehre mich ein geehrtes Publikum hiermit zu be-  
nachrichtigen, daß mein im Hause Nr. 64 in der Petrikauer-  
Straße, gegenüber von Herrn G. Lorenz gewesenes  
**Modemagazin u. Atelier für**  
**Damengarderobe**  
am 8. Juni l. J. nach dem Hause des Herrn Seidemann,  
Dzielnia- (Bahn-) Straße Nr. 7, (1. Stock) verlegt wurde.  
Dasselbst wird Unterricht im Schnitt und Kleider-  
anfertigung erteilt. Mädchen, welche die Schneiderei in  
3 bis 4 Monaten erlernen wollen, finden dauernde und  
zeitweilige Aufnahme.  
Hochachtungsvoll  
**Helene Niklas.**  
(6—6)

**Van Houten's Cacao**  
en gros & en détail  
in Original-Verpackung  
empfehlen  
die Wein-, Spirituosen- und Delikatessen-Handlung von  
**J. Hartmann,**  
Petrikauer-Strasse Nr. 532/108.  
P. S.  
Durch directe Verbindung bin ich in den Stand gesetzt, Wiederverkäufern ent-  
sprechenden Rabatt zu erteilen.  
Telephon-Verbindung. (2)

**Ein Bauplatz**  
ist äußerst billig und unter sehr günstigen Be-  
dingungen zu verkaufen u. s. für 3000 Rbl.  
in Ratenzahlungen von 1000 Rbl. jährlich.  
Bei Baarzahlung bedeutend billiger. Dieser  
Platz umfaßt eine Fläche von einem halben  
Morgen, hat 37½ Ellen Front, liegt an einer  
gepflasterten und mit Gas beleuchteten Straße  
und ist nur 500 bis 600 Schritte vom hiesigen  
Bahnhof entfernt, so daß nöthigenfalls ein  
Nebengeleise vom Bahnstrange geleitet werden  
kann. Die Hypothek ist regulirt.  
Näheres bei E. Dietrich, Srednia-Straße  
Nr. 348 neben der Brauerei von R. Anstads's  
Erben.

Ein erfahrener energischer  
**Ingenieur u. Mechaniker**  
der in mechanischen Eisenbahnerstätten  
Deserreichs thätig war, sucht Familien-  
verhältnisse halber, anfänglich unter sehr  
becheidenen Ansprüchen, am hiesigen Orte  
eine entsprechende Beschäftigung. Offerten  
an die Exped. d. Bl. unter J. L. (3-2)

Ein sittliches Mädchen  
aus anständiger Familie, das  
russisch, polnisch und deutsch spricht,  
stark im Rechnen ist und Lust hat, ein  
großes Restaurations-Buffet zu  
übernehmen, kann sich sofort melden bei  
**J. NISSEL**  
(H. Lenenof.)  
3—2

ШАЮ ТОВАРУ ЛИВРАХУ  
въ г. Згержъ украденъ паспортъ  
выставленный Лодзинскимъ  
Възднымъ управленіемъ.  
**ЛЕГИТИМАЦИОННЫЙ БИЛЕТЪ**  
выданный на имя ПАУЛИНЫ  
ШЛОССАРЕКЪ войтомъ гмине  
Видзень, Великопольскаго уѣзда, ут-  
раченъ. Намедшаго онаго проситъ  
отдать въ Магистратъ г. Лодзь.

**Ein Waarenbuch**  
der Firma  
**W. Drozdowski & Co.,**  
ist verloren worden. Der ehrliche  
Finder wird erlucht, dasselbe Jawahy-  
Straße Nr. 445 im Comptoir gegen  
Belohnung abzugeben.

**Lodzger Wohlthätigkeits-Verein.**  
Sonntag, den 28. und Montag, den 29. Juni 1891:  
**IM QUELLPARK**  
**artenfest mit Ueberraschungen**  
verbunden mit Doppel-Concert  
Schubert'schen Fabrikkapelle und der Disertanten-Kapelle unter Leitung des  
Kapellmeisters Herrn Grasso.  
Brillant-Feuerwerk vom M. Koller aus Warschau,  
bengalische Beleuchtung, wie Illumination des Parks.  
Anfang Sonntag 3 Uhr, Montag 4 Uhr Nachmittags.  
à 1 Rbl., welche bei den Herren H. Ziegler, L. Fischer, Wüstschube, Raymond, H.  
Dito, A. Semelle, H. Vinte (Schilgenhaus), Kottmann (Kamerun), F. Braune,  
(Ceyer's Ring) und A. Gattermann zu haben sind, berechnen gleichzeitig zum freien  
Eintritt in den Garten.  
Haupt-Ueberraschungen: Zwei kleine Pferde und eine Kuh.  
Ein Blumenverkauf findet nicht statt.  
Ferner wird das geehrte Publikum darauf aufmerksam gemacht, daß die Ueber-  
gaben, welche an beiden Tagen nicht abgenommen werden, zu Gunsten des Wohlthätigkeits-  
vereins verfallen.

**Eine Wohnung,**  
bestehend aus 4 Zimmern und Küche,  
wird vom 1. Juli gesucht. Off.  
Offerten bittet man an W. Drozdowski,  
Zawadzkastraße 445 zu richten. (3-3)  
Vom 1. Juli ab  
ist eine große  
**Wohnung**  
mit allen Bequemlichkeiten  
zu vermieten.  
Wo? sagt die Exp. d. Bl. (15)

**Geübte Strickerinnen**  
finden bei gutem Lohne dauernde  
Beschäftigung. (3—1)  
**Gebrüder Hüffer,**  
Wulcaniastraße Nr. 236 (neu).

**Fisch-Witterung**  
vorzüglich!  
Wer mit gutem Erfolg fischen will, im  
Eisloche oder offenen Gewässer, (Flüssen, Teichen  
u. s. w.) gleich ob mit Angel, Netz, und die  
Fische von weiter Ferne und Tiefe herbeiloden,  
der laufe sich meine vorzügliche giftfreie Fisch-  
Witterung nebst Gebrauchsanweisung. Viele  
Dankschreiben. Preis 2 Mark, ferner fabricire  
nur sehr bewährte Krebs-, Otter-, Wiesel-,  
Falsen-, Fuchs-, Marder-, Reh-, u. s. w.  
Witterungen. Preis à 2,50 M.  
Adresse **PORTASKIEWICZ,**  
Witterungfab.  
3-1  
BRESLAU, Kletschkauerstrasse 4.

**Ein Webmeister**  
der Tuchbranche, tüchtiger Desist-  
teur, wird gesucht und sind Offerten  
denen Zugut-Abschriften und Gebüh-  
rensansprüche beizufügen sind, unter S.  
in der Exp. d. Bl. niederzulegen.  
50—12) **Dr. Littauer**  
empfängt speciell mit Haut-, Geschlechts-  
Krankheiten-Antheilen Befahlete von 8-  
Uhr Vorm. und von 2-6 Uhr Nachmitt.  
Petrikauer-Straße Nr. 24, Haus Kostenb.